

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 20.11.1718-31.12.1719

14. - 15. September 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180510](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180510)

an ¹²imfara Thalappa ¹²Woff
diesem lag noch im andern Moritz
Woff und 3. Alim Pafzunge
als in der Anker. Von 14.

14. Gantz frucht Sam H. Collier
auf ¹²Woffen in der lange gemacht
zu sein, und so segelten wir mit
aufstehendem Wind bis an den
Mittagsfrucht, aber nach Mittagsfrucht
ben wir befähigt, still zu liegen.
Die Alim Pafzunge segelten in der
Thalappa ¹²frucht und ¹²frucht ¹²frucht
ander ¹²frucht ¹²frucht in der ¹²frucht
oben als wenn man in Europa in
Proff von Land in ¹²frucht ¹²frucht

15. ¹²frucht ¹²frucht ¹²frucht ¹²frucht. Von 15.
Gant von Tag frucht wir aufst
zu segeln, und ¹²frucht ¹²frucht ¹²frucht
Pafzunge. ¹²frucht ¹²frucht mit ¹²frucht
zu sein ¹²frucht ¹²frucht ¹²frucht ¹²frucht
gestalt ¹²frucht ¹²frucht ¹²frucht ¹²frucht
nant: São partido para os
pequenos da Casa de DEOS, ou
breve catechismo impresso primei
ro em Lisboa em Mexico ao
1710. Allen diesen sind ¹²frucht
und ¹²frucht, ¹²frucht ¹²frucht ¹²frucht

Nach Mittag im 4. Uhr ofuge
sah begagnete mich ein ^{französisches} ~~französisches~~ ^{französisches}
Schiff, welches nach Madrasing.
16. Jan 16. ten sahen wir das Mongen
Tanquebat, und kamen dann mit
Poldergüß im 3. Uhr so nahe
daß wir die Tueren sahen.
Es kamen gleich 2. Boote an uns
von Thalappa, denen sah an dem
und an Land, steh, und also
wir nach einer Zeit von 10. Mo.
nach gesand und gleich nach
Tanquebat kamen. Als
wir aus Land stiegen ofugte
im 4. Uhr, war mit der
Mag. Grandler mitgeen, ga,
kamen wir, und sahen mit
zum ersten mal den St. Jovet,
neuer Brun, welcher sehr
mit in sich ofugte, also
die Frau Liegenbalger mit der
Frau Magist. war. Die Frau
gen wundervollen, feiliger
Gold, Silber, das mit feil. Gips
in Cob, mit Vau, K. und
und zu. ge sagt, das die